



# M/TEXT Vorlagenerstellung mit M/Workbench

<b>Zielgruppe</b>	<b>Textredakteure und Sachbearbeiter</b> mit dem Aufgabenbereich der Erstellung, Pflege und Verwaltung von Briefvorlagen, Formularvorlagen und zentraler Ressourcen <b>Fachliche und technische Textadministratoren</b> <b>Mitarbeiter</b> mit dem Aufgabenbereich fachlicher Betrieb und fachliche Pflege des Systems
<b>Vorkenntnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kenntnisse in der Nutzung grafischer Betriebssysteme und Anwendungsprogramme</li><li>• Grundlegende Kenntnisse der Prinzipien und Methoden der Informationstechnologie</li><li>• Verständnis für Layout, Aufbau und organisatorische Struktur von Formularen und Dokumenten</li><li>• Kenntnisse in bzw. Verständnis für die Ablaufprozesse im Textmanagement</li><li>• Kenntnisse in der Nutzung von formatierten Daten und Verständnis für datenbasierte Fallunterscheidungen und Wiederholstrukturen</li></ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Die Teilnehmer erhalten eine grundlegende Einführung in M/TEXT sowie in die Philosophie, Struktur und Konfiguration der Arbeits- und Designumgebung M/Workbench. Im Zentrum der Ausbildung stehen die Funktionalitäten und Werkzeuge der M/Workbench zur Erstellung der für die Briefschreibung bzw. Briefgenerierung notwendigen Ressourcen, wie bspw. Vorlagen, Formulare, Textbausteine, Eingabedialoge. Die Teilnehmer erwerben weiter Kenntnisse und Fähigkeiten zum Test, zur Versionierung und Aktivierung der erstellten Ressourcen. Soweit zum Verständnis erforderlich, erhalten sie einen Überblick zur Datenmodellierung und zum Datenmapping.</p> <p>Die Schulung ist als Expertenschulung konzipiert. Mitarbeiter werden in die Lage versetzt, mit den erworbenen Kenntnissen fachliche Dokumentenframeworks zu erstellen, Datenbelieferungen zu verwalten und zu nutzen, neue Dokumentvorlagen und Textbausteine zu erstellen. Die Schulung wird am Beispiel neutraler (nicht kundenspezifischer) Dokument- und Datenanforderungen durchgeführt.</p>
<b>Organisatorisches Termine</b>	<p>Dauer: 4 Tage mit Übungen am Bildschirm in kleinen Lerngruppen Max. Gruppen-größe: 6-8 Personen. Die Schulungen werden regelmäßig in unserem Seminarräumen in Freiburg abgehalten.</p> <p><b>Termine 2018</b></p> <p><b>M/TEXT Release 6.8</b> KW05: Mo, 19.02.18, 09:00 Uhr - Do, 22.02.18, 17:00 Uhr KW16: Mo, 16.04.18, 09:00 Uhr - Do, 19.04.18, 17:00 Uhr KW22: Mo, 28.05.18, 09:00 Uhr - Do, 31.05.18, 17:00 Uhr</p> <p><b>M/TEXT Release 6.9</b> KW29: Mo, 16.07.18, 09:00 Uhr - Do, 19.07.18, 17:00 Uhr KW41: Mo, 08.10.18, 09:00 Uhr - Do, 11.10.18, 17:00 Uhr KW48: Mo, 26.11.18, 07:00 Uhr - Do, 29.11.18, 17:00 Uhr</p>



# M/TEXT Vorlagenerstellung mit M/Workbench

<b>Organisatorisches</b>	<p>Eine Anmeldung ist bis zwei Wochen vor Schulungsbeginn möglich. Enthalten sind Standardschulungsunterlagen und Verpflegung der Teilnehmer während der Schulung. Die Schulungsinfrastruktur wird durch kühn &amp; weyh gestellt. Anreise und Unterkunft sind nicht enthalten. Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne Hotелеmpfehlungen bereit. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Schulungen ausgebucht sein können oder aber aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden müssen. In diesem Fall werden wir mit Ihnen einen Alternativtermin vereinbaren.</p> <p>Diese Schulung kann auch in Ihrem Haus durchgeführt oder inhaltlich an Ihre Anforderungen angepasst werden. Bitte senden Sie Ihre Anfrage zu Schulungen und Schulungskonditionen an <a href="mailto:schulung@kwsoft.de">schulung@kwsoft.de</a>.</p>
<b>Agenda</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1 Die Entwicklungsumgebung M/Workbench Oberfläche, Zentrale Begriffe in Eclipse und in M/Workbench, Kennzeichnung der Ressourcen in einem M/TEXT Projekt, Hilfreiche Icons in Eclipse</li><li>2 Konfigurationsdatei mtext.conf.xml</li><li>3 Das Konzept des Datenmappings Übersicht: Komponenten des Datenmappings, Datenmodelle, Mappings, Bausteine, Dokumentenvorlagen, DataBinding (Datenverbindung), Zusammenfassung: Komponenten des Datenmappings, Entwicklung der Komponenten in M/Workbench, Das Datenmapping zur Laufzeit</li><li>4 Projektstruktur</li><li>5 Datenbeschaffung und Zugriff Datenmodelle und Datenmapping definieren, Wiederholung Datenmodelle und Datenmapping, Verwendung im Baustein</li><li>6 Dokumentvorlage und Datenverbindung Definieren einer Dokumentvorlage und der Datenverbindung</li><li>7 Bausteine Systembausteine, Formulare, Dialoge, Druckausgabe, Baustein #Grussformel: Dialog, Formular und Druckausgabe</li><li>8 Wiederholstrukturen Datenmodelle und -mappings, Dokumentvorlage, Vorlage für Auswahldialog gestalten, Bausteine erstellen, Dynamischer Aufbau der Dokumentvorlage</li><li>9 Tabellengestaltung</li><li>10 Textkonserven</li><li>11 Folgeseitenlayout Kopf- und Fußzeilenlayout definieren, Dokumentseitenlayout definieren</li><li>12 Whitespace Management</li><li>13 Anwenden definierter Benutzerrechte, Eingabefelder im Dialog</li><li>14 Metadaten Dynamischen Vorlagensuchbaum definieren, Steuerung der Druckausgabe in Bausteinen, Zugriffberechtigung für Dokumentvorlagen, Dokumentenschutz – Zugriff auf Bausteine steuern</li><li>15 Repository-Synchronisation, Ressourcen synchronisieren</li><li>16 Projekte in der Laufzeitumgebung testen</li><li>17 Optionale Themen (Auswahl im Teilnehmerkreis während der Schulung) Dokumente lokalisieren, Ablaufsteuerung, Serienbriefe, Interaktive Formulare, Übergabe der Dokumente an M/OMS, Nutzung des Workbench-Debuggers</li></ol>